Forts. - Ausflug nach Köln

Am Abend fand sich dann die ganze Vereinsfamilie wieder zu einer herrlichen Fahrt auf dem Tanzschiff „Wappen von Köln“ zusammen, um bei flotter Musik im Mondschein das Tanzbein zu schwingen.
Auch an das leibliche Wohl war gedacht und bei einem sehr leckeren Buffet frisches Kölsch verköstigt.

Am Sonntagmorgen hatten die Mitreisenden Gelegenheit zu einem Gottesdienstbesuch im Dom. Vor der Heimreise nach Bernbach stand noch ein Abstecher zum Kloster Maria Laach auf dem Programm.

Alle Mitreisenden dankten dem Organisator Hubert Aul beim Abschlussessen in Maria Laach mit einem kräftigen Applaus. Er reichte das Lob für die sehr gute Unterstützung gleich an Rudi Höfler vom „Reisedienst 24“ in Altenmittlau weiter.

Es war für die Sänger ein besonderes Erlebnis, im Dom von Köln zu singen.

Auch unseren Jüngsten hat es beim Ausflug wohl gut gefallen, wie das Foto zeigt.

Oktober 2007

Traditioneller Kirchgang

Am 28. Oktober letzten Jahres fand unser traditioneller Kirchgang statt, bei dem die Sänger, wie bereits seit mehr als 100 Jahren, ihrer verstorbenen Mitglieder gedenken.

Wir begrüßen unsere neuen Sänger -

im zweiten Halbjahr 2007

Steffen Link
Julian Meyer

und im ersten Halbjahr 2008

Michael Börner
Lukas Hohr
und - reaktiviert :
Manfred Streb

Termin-Vorschau :

19. Oktober - Kirchgang

9. November
Kreischorkonzert

16. November
Singen zum Volkstrauertag

22. November
Familienabend

21. März 2009
Jubiläumskonzert

In nur wenigen Tagen starben 3 treue Sänger der Harmonie !

Schmerzlicher Abschied von Rudolf Trageser, Winfried Aul und Alois Seikel

Die Harmonie hat in diesem Jahr - innerhalb von nur 8 Tagen - Abschied von 3 "Urgesteinen" nehmen müssen, die es zusammen auf etwa 180 Jahre aktve Zeit in den Reihen der Harmonie gebracht haben und die ihre Liebe zur Harmonie verband.

Rückblickend gilt unser Dank unseren ehemaligen Aktiven Rudolf Trageser, Winfried Aul und Alois Seikel, die, jeder auf seine Art und Weise, sehr viel für die Harmonie getan haben.

Bei den Beerdigungen haben wir jeweils mit großer Sängerzahl unseren langjährigen treuen Sängern und Weggefährten die letzte Ehre erwiesen und am Grab gesungen.

Besondere Erwähnung verdient, dass der Chor dabei sogar einmal unter der Leitung unseres ehemaligen Chorleiters Hans Schlaud stand.

Daten / Zahlen / Namen - Unsere Jahresstatistik :

Mitglieder-Zahlen : Gesamtmitgliederstand : **202**

Aktive Sänger :

per 31.12.07	**per 30.06.08**
73 Aktive (am 31.12.06 - 70 Aktive)	**67** Aktive

Probenbesuch : (durchschnittlich)

57 Sänger (55 Sänger in 2006)	52 Sänger
beste Probe: 18. April: **63** Sänger	30.Januar : **64** Sänger
schlechteste Probe: 2. Mai: **47** Sänger	13. Februar: **39** Sänger
fleißigste Stimme: **2. Tenor**	**1. Bass**

Es fehlten nur 2 x:
Matthias Bohländer
Marcus Börner
Berthold Seikel
Edi Franz
Alfons Weigand
Willi Gutermann
Heini Stock
Bernhard „Linus“ Heilmann

Es fehlten nur 1x:
Werner Franz
Raimund Niedenthal
Willi Polzer
Otto Gutermann
Alfons Weigand
Marc Krause
Bernhard Heilmann
Hubert Aul
Werner Franz

Mister 100 %:
Michael Ernst
Rudi Hofmann
Heinrich Stock
Willi Gutermann
Reinhard Franz

Forts. v. S. 2 **- Kirchgang**

In diesem Jahr gedachten die Mitglieder besonders ihres Förderers Heinrich Gutmann, der im vergangen Jahr verstarb.

Den von Dechant Stefan Buß und Diakon Jürgen Stegmeyer zelebrierten Gottesdienst konnten die Sänger mit 4 neu einstudierten Stücken begleiten.

Hierbei wussten die Sänger unter der Leitung von Matthias Schmitt besonders bei der Gestaltung von „Gratias agimus tibi“ von Heinrich Sutermeister zu gefallen.
Aber auch mit „Das Morgenrot“ (Robert Pracht), „Requiem Aeternam“ (P.J.Bovy) und „Motette“ (Hans G.Nägeli) hatte Matthias Schmitt wunderbare und passende Literatur ausgewählt, die von den Sängern sehr ansprechend dargeboten wurde.

Zum traditionellen Kirchgang gehört auch der anschließende Frühschoppen im Vereinslokal.

Im Anschluss an den Gottesdienst zogen die Mitglieder, begleitet vom Musikverein Bernbach, in ihr Vereinslokal „Zur Hoffnung“, wo die Sänger noch für die neu gestaltete Homepage fotografiert wurden. *(siehe unten)*

Internetseite der Harmonie wurde neu gestaltet

Wir haben unsere Internetseite neu gestaltet, die unter www.harmonie-bernbach.de eingesehen werden kann.

„In Vorbereitung auf unser Jubiläumsjahr 2009 haben wir die fast 10 Jahre alte Homepage modern und ansprechend aufpoliert“, so Peter Börner vom Leitungsteam der Harmonie.

Letzte Gesangstunde und Schlachtfest beschließen ereignisreiches und erfolgreiches Harmonie-Jahr '07

Mit einer weihnachtlich stimmungsvollen letzten Gesangsstunde sowie einem zünftigen Schlachtfest nach traditioneller Hausmannsart haben die Mitglieder des Vereins ein ereignisreiches, wie auch erfolgreiches Jahr 2007 im Kreise der Vereinsfamilie abgeschlossen.

Zum Verkosten von Hausmacher Wurst, Bratwürsten und Frikadellen hatte die „3-Generationen-Sängerfamilie Franz" eingeladen.

Von Opa Reinhard über Sohn Burkard und Enkel Andreas sind alle drei engagierte Sänger in der Harmonie.

Bevor die Leckereien genossen werden konnten, hatte „Hausmetzger Alois Seikel bei seinem letzten Schlachtfest" mit seinen Helfern einiges zu tun.
„Das Schlachtfest wurde von aktiven wie passiven Mitgliedern prima angenommen". Dank zollte ein sichtlich zufriedener Burkard Franz den Mitgliedern im Wirtschaftsausschuss, die bei der Organisation tatkräftig mit anpackten.
In seinen Dank schloß Burkard Franz auch Martin Antoni ein, in dessen Schlachthaus die Zubereitung des Schlacht-Essens erfolgte.

Strahlende Gesichter gab es reichlich nach dem tollen gesanglichen Erfolg in Neuses. Wie man sieht, ist die Freude am Gesang wahrlich generationen-übergreifend schön.

„Die Fliege" - unser neues Erkennungsmerkmal

Wie viele von Euch sicherlich schon mitbekommen haben, ist die rote Fliege unser neues, modernes Erkennungsmerkmal. Wir haben uns für dieses einheitliche Erscheinungsbild in Vorbereitung auf unser 130-jähriges Jubiläum in 2009 und für die nächsten Jahre entschieden.
Die rote Fliege findet sich ab sofort auf unserem Briefbogen, im Internet und jetzt auch im Chorwurm wieder.

Selbstverständlich ist die Fliege auch auf allen Unterlagen für unseren geplanten Wettbewerb am 20.09.2009 zu finden. Unsere uns allen wohl bekannte Lyra ist in das moderne Design integriert worden und soll dadurch den Bezug zu unserer Tradition herstellen :

Tradition und Moderne, Alt und Jung, stolz auf unsere lange Geschichte und zukunftsweisender Blick nach vorne, das ist die Harmonie Bernbach !

Dank an unsere Sponsoren

An dieser Stelle sagen wir auch gerne einmal „Danke" an unsere Sponsoren, die uns auf vielfältige Weise unterstützen : Firma Livingston (Siegbert Franz), Steffen Börner, Peter Gutermann und Stefan Weber sowie die VR Bank Main-Kinzig.

Dies ist eine große Unterstützung und dabei sehr hilfreich, unsere Vorhaben durchzuführen.
Soweit möglich, sollten wir dies bei unseren Einkäufen berücksichtigen.

Auf den Punkt genau hatte Chorleiter Matthias Schmitt seine Sänger in Höchstform gebracht. Der Erfolg hat die Mühen belohnt.

Chortage in Neuses

Mit hervorragendem Erfolg haben die Sänger der Harmonie bei den Chortagen von Neuses teilgenommen und dabei ein goldenes Diplom ersungen.

Dabei ist es dem Chor gelungen, den Mitbewerber Concordia Dielheim deutlich hinter sich zu lassen und mit dem "Großmeister" Jürgen Fassbender und seiner Germania Freiendiez fast auf Augenhöhe durchs Ziel zu gehen.

"Das war eine prima Leistung unseres Chores", so die einhellige Meinung von Chorleiter und Leitungsteam.

Der Dank des Vorstandes geht an die Sänger für die Disziplin und Konzentration, mit der wir uns in Neuses präsentiert und damit wieder eine gute Visitenkarte im Freigericht abgegeben haben.

Neben der guten Wertung haben wir auch von vielen Zuhörern großes Lob erhalten. Vor allem unser schlanker und frischer Klang hatte es vielen Zuhörern angetan. Wenn wir auf diesem Wege weiter zusammenstehen und arbeiten, werden wir in der Zukunft noch viel Spaß miteinander haben!

Apropos Spaß - den hatten in Neuses vor allem auch unsere jungen Sänger

Winterwanderung

Durch die Witterung bedingt, musste Wanderwart Theo Krause die diesjährige Winterwanderung kurzerhand in einen Spaziergang nach Niedermittlau zum Gasthaus „Sonneneck" umgestalten.
„Der Wettergott meinte es leider nicht so gut mit uns und wir konnten nicht über die Rauhen Berge zum europäischen Mittelpunkt wandern." so Wanderwart Theo Krause.

Der Stimmung tat dies keinen Abbruch und die Sänger und Freunde der Harmonie verlebten einen kurzweiligen Nachmittag im Kreis der Vereinsfamilie, bei dem auch das ein oder andere Lied - unter anderem auch zu Ehren des anwesenden Geburtstagskindes Hans Schilling - gesungen werden konnte.

Februar 2008

Probenwochenende

Applaus für den Dirigenten ? Nicht ganz, auch wenn so manchem Sänger ob des sehr gut vorbereiteten und durchgeführten Probenwochenendes danach zumute gewesen wäre.

Auf jeden Fall hat es den Sängern eine Menge Spaß gemacht und uns auch einen großen Schritt voran gebracht, die Literatur für die anstehenden Auftritte voran zu bringen.

Februar 2008

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung ist sehr harmonisch verlaufen und es gab kaum Veränderungen in der Vorstandsbesetzung.

Unser Bild zeigt einen zufriedenen ersten Vorsitzenden Matthias Schmidt mit seinem neuen zweiten Schriftführer Christoph Huth.

März 2008

Konzert mit Usenborn in Gelnhaar

Die "Harmonie" Bernbach folgte einer Einladung ihres befreundeten Vereins "Liederkranz" Usenborn und konzertierte im Bürgerhaus Gelnhaar.

Unter dem Motto „Glanzlichter des Chorgesang“ präsentiert der Liederkranz Usenborn in jedem Jahr Leistungsträger der Chorszene.

In diesem Jahr konnte die Harmonie Bernbach unter Leitung ihres jungen Dirigenten Matthias Schmitt, einen Querschnitt aus ihrem umfangreichen Chor-Repertoire vorstellen.

Nach der Begrüßung durch den Liederkranz Usenborn begannen die Bernbacher Sänger mit einer einfachen, aber wirkungsvollen Komposition über den Tagesanbruch mit „Das Morgenrot“ von Robert Pracht, gefolgt vom musikalischen Dankesgruß „Gratias agimus tibi“ des Schweizers Heinrich Sutermeister.

Danach nahmen die Bernbacher ihr Publikum mit in die anmutende Sphäre des Abends und der Nacht. Hierbei konnten verschiedene Facetten beleuchtet werden.

War es bei „Die Abendglocken rufen“ (Franz Abt) noch die ländliche Idylle, so wurde bei dem mächtigen Chorwerk „Belsazar“ von Matthieu Neumann besonders die mystische Stimmung der Mitternacht gezeichnet.

Gerade bei diesem interessanten, aber ob seiner Schwierigkeit kaum zu hörendem Chorwerk, gelang es das fachkundige Publikum zu begeistern.

Bei Helmschrotts "Bruder Nacht", einer fast orchestralen Komposition mit vielfältigen Akkorden, wurde schließlich vom Frieden der Nacht gesungen.

Nach der Pause konnte die Harmonie Bernbach dann mit etwas leichterer Muse das Publikum erfreuen.

Zum Beispiel mit "Ein Mädchen und ein Matrose", Mendelssohns "Trinklied", "Erhebet das Glas" aus Verdis Oper Ernani oder Robert Shaws "Vive l'amour".

Bei dem zuletzt genannten Stück wusste Solist Christoph Huth mit seinem glockenklaren Tenor ebenso zu begeistern wie später auch Georg Bohländer als Basssolist bei „Es klingt ein Lied“ von Otto Groll.

Insgesamt 15 Chorwerke unterschiedlichen Charakters wurden von den Sängern der Harmonie zu Gehör gebracht und vom Publikum mit sehr großem Applaus belohnt.

Beim Freundschaftskonzert in Gelnhaar wußte die Harmonie unter der bewährten Leitung von Matthias Schmitt mit ihren Vorträgen die Konzertbesucher zu begeistern.

Weitere bedeutende Veranstaltungen mit Beteiligung der **„Harmonie“** fanden

im März 2008 - mit dem

Konzert in Oberndorf

und im Juni 2008 mit dem

Tag des Liedes in Altenmittlau

und dem

Freundschaftssingen in Albstadt

statt.

Ein absoluter Höhepunkt war die Teilnahme am

Chorwettbewerb

- ebenfalls im Juni -

in Neuses !

Darüber berichten wir natürlich noch gesondert auf der nächsten Seite.

Liebe Vereinsmitglieder - wer die richtige Antwort weiß, sollte diese aufschreiben und an Peter Börner weitergeben. Beim Familienabend werden unter den richtigen Einsendungen drei Preise verlost. Also bitte mitmachen!

Der aktuelle Vorstand der Harmonie !

Auf ihren Schultern liegt die Verantwortung für die Vorbereitung des Festes zum 130-jährigen Bestehen der Harmonie im September 2009.

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt sind Peter Börner und Peter Gutermann.
Fragen, Kritik, Lob und Bildmaterial bitte an folgende Adressen schicken.
PeterGutermann@online.de, Peter.Boerner@Harmonie-Bernbach.de

Chorwurm

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt :
Vorstand des Gesangvereins 1879 Harmonie Bernbach e.V.

Chorwurm

Das Magazin für den informierten Harmonisten

Ausgabe 1 - '08 **Oktober 2008**

„Harmonie" schaut zufrieden zurück !

Vereinsmitglieder erlebten ein ereignisreiches Jahr

September 2007 -

Vereinsausflug nach Köln

Eine große Vereinsfamilie startete - auf 2 Busse verteilt - bei herrlichstem Wetter den Vereinsausflug nach Köln.

Dort angekommen hatten unsere Sänger mit ihrem Dirigenten Matthias Schmitt gleich Gelegenheit, das Mittagsgebet im Kölner Dom musikalisch mit zu gestalten.

„Dies war ein sehr schönes Erlebnis für uns, zumal sehr viele Gläubige zu dieser Zeit im Dom gewesen sind und wir im Anschluss viele positive Rückmeldungen erhalten haben." so Hubert Aul vom Leitungsteam, der den Ausflug federführend organisiert hatte.

Danach stand für Interessierte eine Domführung auf dem Programm, während andere das herrliche Wetter für einen Bummel durch die Stadt nutzten.

Forts. auf Seite 2

Strahlende Gesichter bei herrlichem Ausflugswetter